

Informationen zum Datenschutz

Bitte lesen Sie die folgenden Informationen und Bestimmungen aufmerksam durch, bevor Sie Ihre Daten an uns übermitteln.

Der Stadt Lommatzsch und ihren Mitarbeitern ist der Schutz Ihrer persönlichen Daten wichtig. Wir erheben, verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den aktuellen Datenschutzvorschriften (DSGVO). Alle Datenerhebungen, -verarbeitungen, -weiterleitungen erfolgen im Rahmen der Aufgabenerfüllung der Stadt Lommatzsch auf der Basis von gesetzlichen Ermächtigungen. Bitte fragen Sie ggf. die für Ihr Anliegen zuständige Mitarbeiterin in unserem Haus nach der speziellen Ermächtigungsgrundlage oder lesen Sie unter <https://www.gesetze-im-internet.de/> (Bundesgesetze) oder <https://www.revosax.sachsen.de/> (Landesrecht Sachsen) im konkreten Fachgesetz selbst nach. Sollte es für einzelne Datenerhebungen, -verarbeitungen, -weiterleitungen keine gesetzlichen Ermächtigungsgrundlagen geben, holen unsere Mitarbeiter vor der Datenerhebung Ihre Einwilligung hierfür ein.

Für die Aufgabenerfüllung der Stadt Lommatzsch können folgende personenbezogene Daten erforderlich sein:

- Vorname, Name, Anschrift
- Familienstand, Angaben zu Kindern
- Kontoverbindung
- Einkommen und Vermögen, Zahlungsrückstände
- Grundbesitz und -erwerb, Bauvorhaben
- Gewinn aus dem Gewerbebetrieb
- Daten zum eigenen Pkw u.a.

Personenbezogene Daten werden in der Stadt Lommatzsch zum großen Teil in automatisierten verfahren erhoben, verarbeitet, gespeichert und weitergeleitet. Die Stadt Lommatzsch setzt dabei technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen ein, um Ihre Daten gegen unbeabsichtigte oder unrechtmäßige Vernichtung, Verlust oder Veränderung sowie gegen unbefugte Offenlegung oder unbefugten Zugang zu schützen.

Zweck der Datenverarbeitung und Art der zu erhebenden Daten

Für die gesetzlich normierte Aufgabenerfüllung benötigen unsere Mitarbeiter von Ihnen zahlreiche Angaben zur Person bzw. persönlichen Verhältnissen. In unseren Antragsformularen geben wir an, welche Angaben für die Bearbeitung Ihres Anliegens jeweils erforderlich sind. Ggf. können zusätzlich Unterlagen beizufügen sein oder angefordert werden, wenn das zur Aufgabenerfüllung/Bearbeitung Ihrer Angelegenheit erforderlich ist. Hierbei kann es sich neben Name und Anschrift sowie Kontaktdaten auch um sensible Daten wie Gesundheitsdaten oder Angaben zu Einkommen und Vermögen handeln. Die Angaben werden vertraulich behandelt.

Sie werden ausschließlich zum Zweck der jeweiligen Aufgabenerfüllung erhoben, verarbeitet, ggf. weitergeleitet und genutzt.

Im Laufe der Bearbeitung Ihrer Angelegenheit wenden sich unsere Mitarbeiter nur dann telefonisch oder per E-Mail an Sie, wenn Sie uns in Ihren Unterlagen eine Telefonnummer und/oder eine E-Mail-Adresse angegeben oder Sie selbst und auf diesem Wege kontaktiert haben. Wir gehen dann davon aus, dass Sie mit der Kommunikation auch zu personenbezogenen Daten über dies Kommunikationswege im jeweiligen Verfahren einverstanden sind.

An wen leiten wir personenbezogene Daten weiter?

Ihre Daten werden vertraulich behandelt und nur im Falle der Ermächtigung/Verpflichtung durch Fachgesetze an Dritte weitergeleitet, sofern das für die Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

Die Weiterleitung an Privatpersonen oder Firmen erfolgt nur im Falle gesetzlich geregelter Auskunftspflichten oder im Rahmen gesondert vertraglich gesicherter Verfahren der Auftragsdatenverarbeitung. Eine Weiterleitung ins Ausland ist nicht vorgesehen.

Wer ist für die Datenerhebung/-verarbeitung/-weiterleitung zuständig und wo können Sie sich beschweren?

Verantwortlich für Ihre Daten ist der/die Mitarbeiterin der Stadt Lommatzsch, der nach Geschäftsverteilungsplan mit der Aufgabe betraut ist bzw. dessen Vertreter. Erreichbar ist diese Person über

Stadt Lommatzsch, Am Markt 1, 01623 Lommatzsch, Tel. 035241 7 540 0, info@lommatzsch.de.

Als **Datenschutzbeauftragter** fungiert

die Sächsische Anstalt für kommunale Datenverarbeitung, Bischofstraße 18, 01877 Bischofswerda, 03594 77 52 – 0, sakd@sakd.de

Sie haben das Recht der Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass Ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.

Aufsichtsbehörde gegenüber öffentlichen Stellen ist

**Der Sächsische Datenschutzbeauftragte
Devrientstr. 1, 01067 Dresden,
0351/ 493-5401, saechsdsb@slt.sachsen.de**

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Ihre Daten werden bei uns, solange gespeichert, wie sie für die Aufgabenerfüllung z.B. die Dauer des Verwaltungsverfahrens erforderlich sind. Es werde die jeweils geltenden gesetzlicher Aufbewahrungs- und/oder Verjährungsfristen berücksichtigt. Sofern Gesetze keine Aufbewahrungsfristen/-verjährungsfristen festlegen werden die Daten i.d.R. 6 bis 10 Jahre nach Abschluss des Verfahrens, für das sie benötigt wurden, vernichtet/gelöscht.

Welche Rechte haben Sie hinsichtlich Ihrer personenbezogenen Daten?

Ihre Rechte nach der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) sind:

- das **Recht auf Auskunft** über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung,
- das **Recht auf Datenberichtigung**, sofern ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten,
- das **Recht auf Löschung** der zu Ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen nach § 17 der DS-GVO zutrifft,
- das **Recht auf Widerspruch** gegen bestimmte Datenverarbeitungen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes öffentliches Interesse besteht, dass die Interessen der betroffenen Person überwiegt und keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet.

Es wird darauf hingewiesen, dass Ihr Widerspruch zur Erhebung / Verarbeitung / Weiteleitung Ihrer Daten ggf. für Sie zu Nachteilen im jeweiligen Verfahren führen kann. Wenn Sie z.B. nicht bereit sind innerhalb eines Antragsverfahrens die erforderlichen Daten zu übermitteln, kann das zur Folge haben, dass wir die Voraussetzungen eines Anspruches nicht prüfen können. Wir müssen dann ggf. einen von Ihnen gestellten Antrag als unbegründet oder wegen fehlender Mitwirkung ablehnen. Bitte lassen Sie sich im Zweifel vom zuständigen Mitarbeiter oder dem Datenschutzbeauftragten der Stadt Lommatzsch beraten.